



**STRASSENVERKEHRSAMT DES KANTONS GRAUBÜNDEN**  
**UFFIZI PER IL TRAFFIC SIN VIA DAL CHANTUN GRISCHUN**  
**UFFICIO DELLA CIRCOLAZIONE DEL CANTONE DEI GRIGIONI**

www.stva.gr.ch  
info@stva.gr.ch

CH-7001 Chur, Ringstrasse 2  
CH-7503 Samedan, Cho d'Punt

Telefon 081 257 80 00  
Telefon 081 257 49 53

Telefax 081 257 80 29  
Telefax 081 257 49 55

## Gesuch um Abgabe einer Parkkarte für Gehbehinderte

Erstmaliges Gesuch

Verlängerung

**Personalien der gehbehinderten Person bzw. Angaben der Organisation**  
(Bitte Gross-/Kleinschrift in schwarzer Farbe)

Name:

Vorname:

Strasse, Nr:

PLZ Wohnsitz

Geburtsdatum:

Telefon:

**Bitte farbiges  
Passfoto aufkleben**  
(Format ca. 35 x 45 mm)

Nicht erforderlich bei  
Inhabern eines Führer-  
ausweises im  
Kreditkartenformat

Das Gesuch ist auf den Namen der gehbehinderten Person bzw. der Organisation, die gehbehinderte Personen transportiert, auszustellen **und durch diese zu unterzeichnen**.

▲ Unterschrift **innerhalb** dieses Feldes  
in **schwarzer** Farbe

Datum:

### Zusätzliche Angaben bei Privatpersonen:

**Die ärztliche Bescheinigung (siehe Rückseite/folgende Seite) über eine Mobilitätsbehinderung ist Bestandteil dieses Gesuches und diesem beizulegen.**

### Zusätzliche Angabe bei Organisationen:

**Kontrollschild:**

**Grund der Fahrten:**

**Häufigkeit der Fahrten pro Monat:**

**Wie viele Personen werden im  
Durchschnitt pro Monat befördert?**

Wer vorsätzlich durch unrichtige Angaben, Verschweigen erheblicher Tatsachen oder Vorlage falscher Bescheinigungen eine Bewilligung erschleicht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe bestraft (Art. 97 SVG). Zusätzlich droht der Entzug oder die Verweigerung der Bewilligung (Art. 16 SVG).

Bei Gehbehinderten, die im Besitze des Führerausweises sind, kann die Fahreignung abgeklärt werden. Diese Abklärung ist kostenpflichtig und kann unter Umständen zu Einschränkungen oder zum Entzug des Führerausweises führen.

**Beachten Sie bitte die ärztliche Bescheinigung auf der Rückseite**

## Ärztliche Bescheinigung über eine Mobilitätsbehinderung

### Personalien der gehbehinderten Person

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum: \_\_\_\_\_  
Strasse, Nr: \_\_\_\_\_  
PLZ / Wohnsitz: \_\_\_\_\_  
Bürgergemeinde (Ausländer:Staat): \_\_\_\_\_

### Erläuterung zur Erteilung der Behindertenparkkarte

Die Behindertenparkkarte darf **ausschliesslich** Personen erteilt werden, welche unter einer **erheblichen Gehbehinderung** leiden. Eine erhebliche Gehbehinderung äussert sich darin, dass der gehbehinderten Person dauernd oder vorübergehend während mindestens 6 Monaten eine Fortbewegung zu Fuss nur bis ca. 200 Meter oder mit Hilfe einer Begleitperson bzw. mit besonderen Hilfsmitteln möglich ist. Für die Beurteilung des Gesuchs ist dies die **massgebliche Voraussetzung**, welche erfüllt sein muss. Dabei handelt es sich um Gehbehinderungen, deren Ursachen im Bewegungsapparat der Beine (direkte Gehbehinderung) wie auch im Atem- und Kreislaufsystem (indirekte Gehbehinderung) liegen können.

### Angaben zur Gehbehinderung

- Besteht eine den Erläuterungen entsprechende erhebliche Gehbehinderung?  Ja  Nein
- Art der Gehbehinderung: \_\_\_\_\_  
Allfällig verwendete Hilfsmittel: \_\_\_\_\_
- Die Gehbehinderung ist:  
 vorübergehend (mind. 6 Monate)  zunehmend/sich verschlechternd  
 gleich bleibend/konstant Dauer der Behinderung (Monate/bis Datum): \_\_\_\_\_
- Ist eine Überprüfung der Fahreignung notwendig?  Ja  Nein  
(Nur bei Führerausweisinhaber/innen auszufüllen)
- Bemerkungen:  
\_\_\_\_\_

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift Ärztin/Arzt

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Das Erfordernis einer vertrauensärztlichen Untersuchung bleibt ausdrücklich vorbehalten.**